



# Checkliste fuer Auswanderer

Unsere Auswanderer-Checkliste hilft dir, an alle wichtigen Punkte zu denken, bevor du den großen Schritt „Auswandern“ wagst.

## 1 Jahr oder mindestens 6 Monate vor der Auswanderung

- Informiere dich ausreichend über das Land, in das du auswanderst. Auf den Balearen brauchst du keinen Reisepass, da sie zur EU gehören und keine besonderen **Zollbestimmungen** für EU- oder Schengen-Länder haben. Kleiner Hinweis für Schweizer: für das Auto wird bei der Ummeldung eine Zollgebühr fällig.
- Wenn du **Kinder** hast, erkundige dich nach Schulen und Kindergärten und nimm ggf. vorab Kontakt auf und beachte die nationalen Anmeldefristen.
- Informiere dich über die **Lebenshaltungskosten** in deinem Gastland - sind sie wirklich niedriger als in deinem Heimatland?
- Schau dich **beruflich** um, welche Möglichkeiten es für dich gibt.
- Suche eine Wohnung.** Gerade auf Mallorca ist das gar nicht so einfach. Der Wohnraum ist knapp und die Preise entsprechend hoch.
- Lerne die Sprache.** Es geht nicht darum, dass du bei deiner Ankunft perfekt Spanisch sprichst, aber ein bisschen Verständigung macht es leichter. Gerade in Spanien sprechen viele kein Englisch, sondern nur Spanisch und auf Mallorca ist Katalanisch die offizielle Amtssprache. Natürlich kannst du auch einen Sprachkurs vor Ort buchen. Informiere dich auch über spanische Traditionen und Kultur.
- Spare!** Ein finanzielles Polster sollte vor der Auswanderung eingeplant werden. Am Anfang warten viele, auch unvorhersehbare Ausgaben, sei es für Haus, Wohnung, Auto etc.
- Informiere dich vor Ort bei einem **Steuerberater** über steuerliche Fragen.



### Jetzt geht's los: ca. 3 Monate vor der Abreise

- Ein Auslandsaufenthalt ist auch ein Neuanfang und man kann sich von vielen Dingen trennen. Ausmisten ist also angesagt: Was brauchst du wirklich noch im neuen Land? **Verzichte auf Unnötiges**, um möglichst wenig im Container, Auto oder Flugzeug mitnehmen zu müssen.
- **Flug, Fähre** und falls Möbel und andere persönliche Gegenstände mitgenommen werden, Tickets oder **Umzugsunternehmen** buchen.
- Wenn man **noch keine neue Wohnung** hat, vor Ort eine offizielle Ferienwohnung (erkennbar an der ETV-Nummer, die der Vermieter angeben muss) für die erste Zeit buchen.
- **Haus oder Wohnung verkaufen**, untervermieten oder **kündigen**.
- **NIE-Nummer**: Die NIE-Nummer (Número de Identificación de Extranjero) ist eine spanische Steueridentifikationsnummer, die man für verschiedene rechtliche und finanzielle Angelegenheiten benötigt. Ohne NIE-Nummer geht in Spanien gar nichts, sie ist deine persönliche Steuernummer und du brauchst sie z.B., um eine Wohnung zu mieten, ein Haus zu kaufen, ein Bankkonto zu eröffnen und vieles mehr.
- Prüfe rechtzeitig deine **Versicherungen**, wie lange sie noch laufen, welche gekündigt werden müssen und kläre mit deiner Krankenkasse ab, wie du vorerst im Ausland versichert bleibst.
- Unbedingt bei allen wichtigen **Ärzten** noch einmal Termine machen, überall noch einmal durchchecken lassen. Auch die Kinder! Kontrolliere, ob alle Impfpässe vollständig sind.
- Mach dir eine Liste mit allen **Fixkosten**, die du eventuell an- oder abmelden musst, z.B. GEZ-Gebühren, Hobbys oder Vereine der Kinder, Handy und Internet. Schau dir auch alle Abonnements an und überprüfe, wann sie **gekündigt werden** müssen.
- Dein **Auto**, entweder du verkaufst es in Deutschland und meldest alles ab, Kfz-Steuer und Versicherung oder du nimmst es mit. Wenn du dein Auto mitnehmen möchtest, informiere dich vorher genau über die Ummeldung im Zielland. Wenn du es mitnimmst, muss es bis zur Ummeldung versichert bleiben und einen gültigen TÜV haben. Hast du alle Papiere dabei (Fahrzeugbrief, COC-Zertifikat)? Lohnt es sich, das Auto mitzunehmen oder muss ich vor Ort ein Neues kaufen?



- Bei einer kompletten Auswanderung muss man sich **im Heimatland abmelden**. D.h. Abmeldebescheinigung beim Einwohnermeldeamt besorgen (bekommt man aber meist erst ein paar Tage vor der Ausreise), internationale Geburtsurkunden für die Kinder besorgen. Ggf. fehlende Heiratspapiere oder Heiratsurkunde nachfordern. Abmeldung beim Finanzamt nicht vergessen!

### Der Countdown läuft noch 30 Tage

- Lass deine **Post** per Nachsendeauftrag an Freunde & Familie weiterleiten. Erkundige dich bei allen, von denen du Post bekommst, ob die weitere Korrespondenz per E-Mail erfolgen kann.
- Jetzt geht es langsam an die Kisten. **Packe** und am besten nur das Nötigste.
- Suche nach der **neuen Wohnung**: Viele Vermieter vermieten sehr kurzfristig, deshalb ist jetzt der richtige Zeitpunkt, wenn ihr noch nichts habt. Schaut euch auf den gängigen Portalen um oder beauftragt einen Makler vor Ort mit der Suche. Am besten vereinbart ihr einige Besichtigungstermine kurz vor eurer Abreise. Kleiner Tipp: Nicht auf Antworten per E-Mail warten, ein Anruf hilft in diesem Fall meist weiter.
- Erkundige dich nach **Notfallnummern vor Ort**, um auf der sicheren Seite zu sein.
- Gegebenenfalls schon online ein **spanisches Bankkonto** eröffnen. Vieles geht auch mit deutschen Bankkonten, aber es vereinfacht einiges und spätestens für Gehaltszahlungen und Ähnliches ist ein spanisches Konto die günstigere Variante.
- Jetzt heißt es **Abschied nehmen**: Noch einen letzten schönen Tag mit Familie und Freunden genießen. Aber glaub uns - Mallorca ist nicht aus der Welt und du wirst noch viel Besuch bekommen.

### Auf der schönsten Insel der Welt angekommen und was nun?

- Wenn man noch keine **NIE-Nummer** hat, solltest du dich als erstes darum kümmern.
- Besichtigungstermine für dein **neues Zuhause** wahrnehmen.
- Einziehen und alles Wichtige für Haus und Wohnung anmelden (**Strom, Wasser, Müll, Handy und Internet**).



- Bei einer Auswanderung muss nach 3 Monaten die **Residencia** beantragt werden, d.h. der Lebensmittelpunkt wird nach Spanien verlegt und du wirst hier steuerpflichtig. Erst mit der Residencia kann man sich bei der zuständigen Gemeindeverwaltung anmelden und im Falle eines Arbeitsvertrages oder einer selbstständigen Tätigkeit der staatlichen Sozialversicherung beitreten und erhält die Krankenversicherungskarte für sich und seine Familie. Wenn du noch nicht in Rente bist und in Spanien nicht berufstätig bist, musst du eine private Krankenversicherung abschließen.
- Bei Wohnsitznahme muss das mitgebrachte **Fahrzeug** innerhalb der ersten 30 Tage, spätestens aber nach 6 Monaten umgemeldet werden.
- Informiere dich über **Schulen** und Freizeitaktivitäten für deine Kinder.
- Suche nach Veranstaltungen, Sportmöglichkeiten, Vereinen in der Nähe, um neue **Kontakte** zu knüpfen und sich mit anderen zu vernetzen.

Bitte beachte, dass diese Checkliste auf unseren Erfahrungen basiert und an deine individuelle Situation und deine Pläne angepasst werden muss. Es ist ratsam, sich frühzeitig über die spezifischen Anforderungen und Vorbereitungen für eine Auswanderung nach Spanien zu informieren.



„Auswandern nach Mallorca muss auch anders gehen!“  
Du möchtest dich um nichts kümmern müssen?

Wir sprechen **muttersprachig Spanisch** und begleiten dich nicht nur bei deinen Behördengängen auf Mallorca. So kannst du deinen Aufenthalt in vollen Zügen genießen und kommst in Ruhe an.

Profitiere von unseren cleveren Paketen.  
So ist an alles gedacht.

¡Bienvenidos auf Mallorca!  
Womit können wir dir helfen?

Tel.: +34 634 366 233  
E-Mail: [info@todo-mallorca.es](mailto:info@todo-mallorca.es)  
[www.TODO-mallorca.es](http://www.TODO-mallorca.es)



KENNST DU SCHON UNSER PRINTMAGAZIN? Hier findest du die Onlineversion:  
[magazin.todo-mallorca.es](http://magazin.todo-mallorca.es)